

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.ch/de/pm/100015233/100582080/massgeschneiderte-behandlung-mit-therapeutischem-nikotin-hilft-rauchern-beim-aufhoeren> abgerufen werden.



GlaxoSmithKline

Massgeschneiderte Behandlung mit therapeutischem Nikotin hilft Rauchern beim Aufhören

29.04.2009 - 03:21 Uhr, GlaxoSmithKline Consumer Healthcare AG

Dublin (ots/PRNewswire) -

- Experten kommen bei Medizinertagung in Dublin zusammen, um über persönlichere Behandlungsstrategien zu diskutieren

Jüngste Forschungsergebnisse, die heute im Rahmen eines Symposiums auf dem Kongress der Society for Research on Nicotine and Tobacco (SRNT) präsentiert wurden, zeigen, dass durch neue Anwendungsmöglichkeiten optimierte therapeutische Nikotinprodukte deutlich wirksamer sein können und neue Wege bieten, mit dem Rauchen aufzuhören. Führende Experten auf dem Gebiet der Nikotinentwöhnung diskutierten über Ergebnisse aus klinischen Studien und dem Alltag, die zeigten, wie diese innovativen Behandlungsansätze über den konventionellen und üblichen Einsatz von therapeutischem Nikotin hinausgehen, um Rauchern neue, viel versprechenden Optionen für eine massgeschneiderte Entwöhnung anzubieten.

Die auf diesem Symposium erörterten Studien untersuchten den wirksamen Einsatz von therapeutischem Nikotin vor dem Aufhören bei gleichzeitiger Reduktion des Zigarettenkonsums und in Kombination mit anderen therapeutischen Nikotinprodukten. Ebenso befassten sie sich damit, wie Rückfälle nach einem erfolgreichen Aufhören vermieden werden können. (2) Weitere Untersuchungen befassten sich damit, wie therapeutisches Nikotin bei Rauchern eingesetzt werden kann, die sich nicht dazu entschlossen haben, aufzuhören. Sie ergaben, dass eine schrittweise Reduktion der Zigarettenzahl in dieser Rauchergruppe eine wirksamen Methode darstellen könnte. (3) Des weiteren zeigte eine Expertengruppe, die verschiedene Gesundheitssysteme aus aller Welt repräsentierte, innovative und wirksame Verwendungsmöglichkeiten von therapeutischem Nikotin aus klinischer und behördlicher Perspektive sowie aus der Sicht von Patienten und Gesundheitssystemen auf. Sie erörterten Möglichkeiten für eine bessere klinische Behandlung, sprachen über mögliche Hindernisfaktoren und tauschten Erfolgserlebnisse sowie bewährte Best-Practices aus.

"Es gibt kein Einheitsrezept, um Rauchern bei der Entwöhnung zu helfen. Dies ist ein Ding der Vergangenheit. Jüngste Studien haben neue Wege für den Einsatz von therapeutischem Nikotin ausfindig gemacht, um mehr Raucher anzusprechen", so Dr.med. John Hughes, Professor für Psychiatrie an der Universität Vermont und Fachberater für GlaxoSmithKline Consumer Healthcare. "Mit diesen neuen Anwendungsoptionen kann Rauchern geholfen werden, die auf den herkömmlichen Einsatz von therapeutischem Nikotin nicht angesprochen haben bzw. nicht daran interessiert waren."

Zudem definierte eine auf dem SRNT-Kongress präsentierte Umfrage verschiedene Rauchergruppen je nach Bereitschaft zur Aufgabe. Diese

Umfrage ergab, dass zahlreiche Rauchergruppen starkes Interesse an der neuesten Darreichungsform von therapeutischem Nikotin, NiQuitin Minis(R), zeigten.(4) Nicht nur zur Aufgabe bereitwillige Raucher waren an NiQuitin Minis interessiert, sondern auch Raucher, die keine grosse Bereitschaft zeigten - jene, die nicht ans Aufhören denken, das Thema immer wieder auf die lange Bank schieben oder nicht sicher sind, ob sie aufhören möchten - interessierten sich deutlich für NiQuitin Minis. Die kleine, schnell zergehende Nikotin-Lutschtablette löst sich in einem Bruchteil der Zeit auf, die das Ursprungsprodukt benötigt.

Die Umfrage ergab, dass 14% aller französischen Raucher ernsthaft darum bemüht sind, aufzuhören, zahlreiche Gründe dafür angeben, innerhalb der nächsten 3 Monate aufhören möchten und bereits Medikamente zur Entwöhnung eingenommen hatten. Diese Raucher waren am empfänglichsten für derzeitig verfügbare therapeutische Nikotinprodukte und zeigten das grösste Interesse an NiQuitin Minis. Die Umfrage machte auch grosse Gruppen an Rauchern ausfindig, die nicht bereit waren, aufzuhören, u.a.: unentschiedene Raucher (26 %), die zwar aufhören möchten, jedoch ebenso viele Gründe für wie gegen das Aufhören nannten, "Hinauszögerer" (25%), die zwar Interesse daran zeigen, aufzuhören, sich jedoch an keinen bestimmten Zeitrahmen halten möchten, zufriedene Raucher (18%), die versucht haben, aufzuhören, jedoch nun nicht mehr daran denken. Die Mehrheit aller drei Gruppen zeigte kein Interesse an derzeit verfügbaren Nikotintherapien. Im Vergleich zu herkömmlichen Nikotinpflastern, Kaugummis und Lutschtabletten zeigten jedoch alle drei Gruppen deutlich stärkeres Interesse an dieser neuen Form der Nikotintherapie, einer kleinen, schnell zergehenden Lutschtablette, die das Verlangen nach Nikotin schnell stillen soll - NiQuitin Minis.(4)

"Auch wenn die meisten Raucher angeben, aufhören zu wollen, geht nur eine kleine Minderheit pro Jahr ernsthaft an dieses Thema heran; und jene, die es versuchen, tun dies meist ohne Hilfe", so Dr. Saul Shiffman, Forscher und Professor für Psychologie und Pharmazie an der University of Pittsburgh sowie Berater für GlaxoSmithKline Consumer Healthcare. "Therapeutische Nikotinprodukte verdoppeln nachweislich die Chance eines Rauchers, aufzuhören und Entzugserscheinungen standzuhalten.(5) Das jüngste therapeutische Nikotinprodukt, die NiQuitin Minis-Lutschtablette, ist eine willkommene Ergänzung der Produktpalette."

Therapeutisches Nikotin, einschliesslich NiQuitin-Lutschtabletten und -Pflaster (Markenname in Australien: Nicabate, in den USA Commit und NicoDerm) können bei der Linderung der Entzugserscheinungen während der Raucherentwöhnung helfen (6) Mehr als 110 Studien mit rund 40.000 Rauchern zeigten, dass therapeutische Nikotinprodukte sicher und wirksam sind, wenn sie gemäss Anweisungen verwendet werden.(5) Therapeutisches Nikotin wird in den USA, dem Vereinigten Königreich sowie von den Richtlinien der Weltgesundheitsorganisation (WHO) als Erstlinienbehandlung für Nikotinhängigkeit empfohlen (6,7,8) Bis dato hat therapeutisches Nikotin von GSK mehr als 6 Mio. Personen weltweit dazu verholfen, mit dem Rauchen aufzuhören, und in der Folge deren Risiko einer Erkrankung an Krebs oder anderen raucherbedingten Krankheiten weitgehend vermindert.(9)

Die therapeutischen Nikotinprodukte von GlaxoSmithKline sind in Tausenden Einzelhandelsgeschäften und Apotheken weltweit erhältlich. Diese Produkte wurden speziell dazu entwickelt, den Suchtkreislauf zu durchbrechen, indem sie sukzessive eine kontrollierte Nikotindosis an den Körper abgeben und so Entzugserscheinungen lindern.

Informationen zum Symposium

Das Symposium mit dem Titel "Pushing the Envelope: Optimizing the Efficacy of Therapeutic Nicotine," wurde von GlaxoSmithKline Consumer Healthcare mit einer uneingeschränkten Bildungsförderung unterstützt. Zu den Referenten zählen:

@@start.tl@@ - Using therapeutic nicotine to optimize efficacy - Dr. Saul Shiffman:
University of Pittsburgh
- Applying therapeutic nicotine to new populations of smokers - Dr. John Hughes: University of Vermont
- Optimizing therapeutic nicotine use in clinical treatment (panel) - Dr. Renee Bittoun: University of Sydney, Dr. Jonathan Foulds: UMDNJ School of Public Health, Jan Holding: UK National Health Service, Mitch Zeller: Pinney Associates, Bethesda, MD (Moderator)@@end@@

Informationen zur NiQuitin-Minis-Lutschtabletten-Umfrage

Die von GSK Consumer Healthcare durchgeführte Umfrage mit dem Titel "Appealing to Smokers Who Are Not Ready to Quit" basierte auf einer in Frankreich unter 1.028 erwachsenen Rauchern im Alter von über 18 Jahren aus einem französischen Marktforschungspanel durchgeführten Umfrage; die Daten wurden als repräsentativ für die französische Bevölkerung gewichtet. Ausgehend vom Rauchverhalten, der Nikotinabhängigkeit und früheren Versuchen, das Rauchen aufzugeben, wurden die Befragten nach der Latent-Class-Analyse in bestimmten Raucheruntergruppen zusammengefasst.

Informationen zu GlaxoSmithKline

GlaxoSmithKline Consumer Healthcare ist eines der weltweit grössten Unternehmen für rezeptfreie Gesundheitsprodukte. Zu den über 30 Produkten zählen bekannte Markennamen wie NicoDerm(R) CQ und Commit(R), NiQuitin und Nicabate sowie Produkte für die Hausapotheke, wie z.B. Aquafresh(R) Panadol(R), Horlicks(R), Sensodyne(R) und Lucozade(R). GlaxoSmithKline Consumer Healthcare entwickelt fortwährend innovative Produkte, um allen Rauchern dabei zu helfen, ihre ideale Entwöhnungsmethode finden und rauchfrei leben zu können.

Informationen zu GlaxoSmithKline

GlaxoSmithKline gehört zu den weltweit führenden forschungsorientierten Pharma- und Gesundheitsunternehmen. GlaxoSmithKline engagiert sich für die Verbesserung der Lebensqualität, indem es Menschen ein aktiveres, gesünderes und längeres Leben ermöglicht.

@@start.t2@@ (1) Shiffman et al. Pushing the envelope: optimizing the efficacy of therapeutic nicotine. SRNT sponsored symposium Dublin. April 2009.
(2) Shiffman, Saul. New ways of using therapeutic nicotine to increase efficacy. Presentation for SRNT sponsored symposium. Dublin. April 2009.
(3) Hughes, John. Extending therapeutic nicotine use to new populations of smokers. Presentation for SRNT sponsored symposium. Dublin. April 2009.
(4) Shiffman, Saul. Appealing to smokers varying in readiness to quit. Poster. SRNT annual meeting. Dublin. April 2009.
(5) Silagy et al. Nicotine replacement therapy for smoking cessation (Cochrane Review). In: The Cochrane Library, Issue 1, 2004. Chichester, UK: John Wiley & Sons, LTD
(6) Fiore MC, Jaen CR, Baker TB, et al. Treating Tobacco Use and Dependence: 2008 Update. Clinical Practice Guideline. Rockville, MD: U.S. Department of Health and Human Services. Public Health Service. May 2008.
(7) World Health Organization. WHO Report on the Global Tobacco Epidemic, 2008. Geneva: World | Health Organization; 2008 [cited 2008 Mar 21]. Available from: <http://www.who.int/tobacco/mpower/en/>
(8) NICE. 2002. Guidance on the use of nicotine replacement therapy (NRT) and bupropion for smoking cessation. Technology Appraisal Guidance - No.39.
(9) GSK data on file.
Presse Teresa Calanni, GolinHarris
Ansprechpartner: +1-312-729-4229, tcalanni@golinharris.com
Brian Jones,
GlaxoSmithKline Consumer Healthcare
+1-215-751-3415, Brian.L.Jones@gsk.com@@end@@

ots Originaltext: GlaxoSmithKline Consumer Healthcare
Im Internet recherchierbar: <http://www.presseportal.ch>

Pressekontakt:
Teresa Calanni, GolinHarris, +1-312-729-4229,
tcalanni@golinharris.com, für GlaxoSmithKline Consumer Healthcare;
bzw. Brian Jones of GlaxoSmithKline Consumer Healthcare,
+1-215-751-3415, Brian.L.Jones@gsk.com

Originaltext: GlaxoSmithKline Consumer Healthcare AG
Medienmappe: <http://www.presseportal.ch/de/pm/100015233/glaxosmithkline-consumer-healthcare-ag>
Medienmappe als RSS: http://presseportal.de/rss/pm_100015233.rss2